

Niederschrift

Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Oeversee

Sitzungstermin:	Dienstag, 05.12.2017
Raum, Ort:	Bilschau Krug, Am Krug 2, 24988 Oeversee
Sitzungsbeginn:	19:30 Uhr
Sitzungsende:	20:58 Uhr

Anwesend:

Vorsitz

Ralf Bölck

Mitglieder

Monika Thomsen

Peter Scholtyßek

Eike Ahlbory

Adolf Brodersen

Heidi Gülich

Thomas Hensen

Bianca Huber

Thomas Jensen

Hans-Jürgen Ketelsen

Jörg Kranz

Dörte Lohf

Eckhard Sarnow

Siegfried Schmidt

Abwesend:

Mitglieder

Rainer Clausen fehlt

Peter Löw fehlt

Reinita Dorle Niklaßon fehlt

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

- 1 Begrüßung und Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Beschlussfähigkeit sowie der ordnungsgemäßen Ladung, Genehmigung der Tagesordnung
- 2 Einwohnerfragestunde
- 3 Beschlussfassung zu Einwendungen zur Niederschrift der Sitzung vom 12.10.2017
- 4 Berichte
- 4.1 Bericht des Bürgermeisters
- 4.2 Berichte aus den Ausschüssen
- 5 Finanzangelegenheiten
- 5.1 6. Nachtragssatzung zur Satzung über die Benutzung und die Erhebung von Benutzungsgebühren für die Einrichtung "Offene Ganztagschule" der Gemeinde Oeversee
Vorlage: 2017/25/034
- 5.2 Beratung und Beschlussfassung über den Jahresabschluss zum 31.12.2014 und den Lagebericht sowie über die Ergebnisverwendung
Vorlage: 2017/25/027
- 6 Bauangelegenheiten
- 6.1 Bebauungsplan Nr. 24 "Treeneblick" der Gemeinde Oeversee
hier: Aufstellungsbeschluss
Vorlage: 2017/25/032
- 6.2 Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe von Verträgen für die Erschließungsplanung und Freianlagenplanung des Neubaugebietes in Oeversee
Vorlage: 2017/25/031
- 7 Satzungsangelegenheiten
- 7.1 Beschlussfassung über die 3. Nachtragssatzung zur Satzung über die Straßenreinigung in der Gemeinde Oeversee
Vorlage: 2017/25/029
- 7.2 Beschlussfassung über die 3. Nachtragssatzung zur Satzung über das Anbringen von Straßennamen- und Hausnummernschildern in der Gemeinde Oeversee
Vorlage: 2017/25/030
- 8 Bedarf weiterer Kindergartenplätze in der Gemeinde Oeversee
Vorlage: 2017/25/025
- 9 10 Jahre Fusion der Gemeinden Oeversee und Sankelmark - Beratung und Beschlussfassung über ein mögliches Jubiläumsfest
Vorlage: 2017/25/033
- 10 Mitteilungen und Anfragen

Niederschrift

Öffentlicher Teil:

1 . **Begrüßung und Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Beschlussfähigkeit sowie der ordnungsgemäßen Ladung, Genehmigung der Tagesordnung**

Der Vorsitzende, Herr Bürgermeister Bölck, eröffnet um 19:36 Uhr die Sitzung, stellt die Beschlussfähigkeit und ordnungsgemäße Ladung fest. Herr Bölck begrüßt die anwesenden Gäste, Herrn Brettschneider und Herrn Semrau und Herrn Sass vom Ingenieurbüro Sass und Kollegen. Die Änderungen in der Tagesordnung werden einstimmig angenommen. Zu Ehren der verstorbenen Frau eines Mitglieds des Straßen- und Wegeausschusses legt die Gemeindevertretung eine Schweigeminute ein.

2 . **Einwohnerfragestunde**

Es werden keine Fragen gestellt.

3 . **Beschlussfassung zu Einwendungen zur Niederschrift der Sitzung vom 12.10.2017**

Es werden keine Einwendungen erhoben.

4 . Berichte

4.1 . Bericht des Bürgermeisters

Herr Bölck verteilt eine Übersicht seiner Termine (siehe Anlage zur Sitzung) und geht auf zwei Termine kurz konkret ein:

Am 13.10. fand der Kommunaldialog der SH-Netz-AG statt. Momentan werden viele Oberleitungen unter die Erde gebracht und man hat einen Großteil dieser Maßnahmen bereits beenden können.

Am 28.11. fand die Verbandsversammlung des SUV statt. Aufgrund von Beitragserhöhungen steht dem SUV mehr Geld zur Verfügung. Somit können mehr Straßen belegt werden. Neue Zielrichtung des SUV ist es, mehr Straßen neu zu belegen und weniger zu flicken. Dieses Verfahren würde sich langfristig auszahlen.

4.2 . Berichte aus den Ausschüssen

Bau- und Umweltausschuss: Herr Brodersen verweist zunächst auf TOP 6. Thema waren u.a. auch kranke und zu groß gewordene Bäume, die sich zu Teilen zu einer Gefahr entwickeln können. Ebenso wurden Flächen für die Bepflanzungsaktion „Plant for the Planet“ diskutiert. In Kürze werden dazu Ortsbegehungen durchgeführt werden.

Finanzausschuss: Herr Sarnow verweist auf TOP 5.1. Im Ausschuss wurde von der Amtsverwaltung der aktuelle finanzielle Stand der Gemeinde vorgestellt. Nach den derzeitigen Kalkulationen wird die Gemeinde im Jahre 2017 mit einer schwarzen Null abschließen. Der Erwerb der Grundstücke für das Neubaugebiet wird aufgrund der guten Lage ohne Aufnahme von Krediten finanziert. Auch 2018 kann mit einem ausgeglichenen Haushalt gerechnet werden. Aufgrund der Kassenlage ist eine Erhöhung der Hebesätze für Grund- und Gewerbesteuern momentan nicht erforderlich.

Sozial- und Kulturausschuss: Die Seniorenweihnachtsfeier wird auf den 12.12. vorgezogen. Der Preis bleibt bei 5,- pro Person. Weitere Termine für 2018 wurden besprochen. Es wird angeregt, dass zu hohen runden Geburtstagen wieder Vertreter der Gemeinde, z. B. auch Seniorenvertreter, zu Besuch kommen.

Schul- und Kindergartenausschuss: Frau Thomsen verweist auf die TOP 5.1 und 8. Im Ausschuss wurden die Haushalte der Kindergärten geprüft. Zu einem der Haushalte werden noch Nachfragen an den Träger gestellt.

Straßen- und Wegeausschuss: Viele Einwohner aus dem Bereich Ortsausfahrt Richtung Tarp freuen sich über die Anschaffung des „Tempo-Smileys“ und über die Kontrollen der Polizei. Es wird vorgeschlagen eine Verkehrsinsel oder eine optische Einengung einzurichten.

Mit dem SUV wurden diverse Straßen angesehen und die Instandsetzung geplant. Diverse wassergebundene Wege müssen in der nächsten trockenen Periode überprüft werden, ob Instandsetzungen notwendig sind.

Im Gewerbegebiet Krokamp sollen die Banketten durch Granitsplitt verstärkt werden.

5 . Finanzangelegenheiten

5.1 . 6. Nachtragssatzung zur Satzung über die Benutzung und die Erhebung von Benutzungsgebühren für die Einrichtung "Offene Ganztagschule" der Gemeinde Oeversee Vorlage: 2017/25/034

Frau Thomsen stellt die Beschlussvorlage ausführlich vor. Die letzte Gebührenerhöhung liegt bereits drei Jahre zurück, eine moderate Anhebung erscheint daher angebracht. Fragen werden nicht gestellt.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt den Erlass der 6. Nachtragssatzung zur Satzung über die Benutzung und die Erhebung von Benutzungsgebühren für die Einrichtung „Offene Ganztagschule“ der Gemeinde Oeversee gemäß des vorliegenden Entwurfes.“

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

5.2 . Beratung und Beschlussfassung über den Jahresabschluss zum 31.12.2014 und den Lagebericht sowie über die Ergebnisverwendung Vorlage: 2017/25/027

Herr Sarnow stellt den Jahresabschluss in wesentlichen Punkten vor. Der Abschluss hat sich gegenüber der Planungen für 2014 verbessert und schließt mit einem positiven Saldo von etwas mehr als 60.000 EUR ab. Dieses positive Ergebnis wird in die Ergebnissrücklage überführt. Die liquiden Mittel lagen gegen Ende des Jahres bei etwa 1,2 Mio. EUR. Insgesamt befindet sich die Ergebnissrücklage noch im positiven Bereich bei über 320.000 EUR.

Stichprobenhaft wurden während der Ausschusssitzung Rechnungen in Augenschein genommen und mit den vorgelegten Zahlen verglichen. Hierbei konnten keine Auffälligkeiten festgestellt werden.

Daher empfiehlt der Finanzausschuss den Beschlussvorschlag anzunehmen.

Beschluss:

Der Jahresabschluss zum 31.12.2014 mit einer Bilanzsumme von 10.867.383,32 € und einem Jahresüberschuss von 63.959,16 € sowie der Lagebericht werden in der vorliegenden Form beschlossen.

Der Ergebnissrücklage wird ein Betrag von 63.959,16 € zugeführt.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

6 . Bauangelegenheiten

6.1 . Bebauungsplan Nr. 24 "Treeneblick" der Gemeinde Oeversee hier: Aufstellungsbeschluss Vorlage: 2017/25/032

Herr Brodersen stellt die Beschlussvorlage kurz vor.

Herr Bölck ergänzt, dass der Investor in der Seniorenwohnanlage sehr aktiv und engagiert ist. Er ist sehr zufrieden. Er ergänzt, dass die Kosten des Verfahrens vom Investor getragen werden. Hernach stellt Herr Bölck den Beschlussvorschlag zur Abstimmung.

Beschluss:

1. Die Gemeindevertretung beschließt die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 24 „Treeneblick“ für die Flurstücke 357 und 358, Flur 5, Gemarkung Oeversee, nördlich der Gemeindestraße Treeneblick.
2. Der Aufstellungsbeschluss ist gemäß § 2 Abs. 1 BauGB ortsüblich bekannt zu machen.
3. Der Amtsvorsteher wird beauftragt, die Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB zu unterrichten und zur Äußerung im Hinblick auf Umfang und Detaillierungsgrad der Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB aufzufordern.
4. Der Amtsvorsteher wird beauftragt, eine frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 BauGB durchzuführen.
5. Die Planung ist gemäß § 11 Landesplanungsgesetz dem Innenministerium des Landes Schleswig-Holstein, Abteilung Landesplanung, zur Abgabe einer landesplanerischen Stellungnahme vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

6.2 . Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe von Verträgen für die Erschließungsplanung und Freianlagenplanung des Neubaugebietes in Oeversee Vorlage: 2017/25/031

Herr Sass vom Planungsbüro stellt den derzeitigen Planungsstand des Neubaugebietes „Sankelmarker Weg“, wie in der Anlage beigefügt, vor. Er geht insbesondere auf die Kommunikationsfunktion der grünen Linse in der Mitte des Gebietes und die darum bisher eingeplante zweigeschossige Wohnbebauung für kleinere Haushalte ein.

Herr Brodersen berichtet, dass auch die Mitglieder des Bauausschusses sehr von dem Entwurf angetan waren und die Fortführung der bisherigen Planung der Gemeindevertretung zum Beschluss empfohlen wird.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt den Abschluss eines Ingenieur- und eines Architektenvertrages mit der Ingenieurgemeinschaft Sass & Kollegen aus Albersdorf.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

7 . Satzungsangelegenheiten

7.1 . Beschlussfassung über die 3. Nachtragssatzung zur Satzung über die Straßenreinigung in der Gemeinde Oeversee

Vorlage: 2017/25/029

Herr Bürgermeister Böck stellt die Beschlussvorlage kurz vor. Ohne weitere Nachfragen wird abgestimmt.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt den 3. Nachtrag zur Straßenreinigungssatzung in der Gemeinde Oeversee gem. anliegendem Entwurf.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

7.2 . Beschlussfassung über die 3. Nachtragssatzung zur Satzung über das Anbringen von Straßennamen- und Hausnummernschildern in der Gemeinde Oeversee

Vorlage: 2017/25/030

Herr Bürgermeister Böck stellt die Beschlussvorlage kurz vor. Ohne weitere Nachfragen wird abgestimmt.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die 3. Nachtragssatzung zur Satzung über das Anbringen von Straßennamen- und Hausnummernschildern in der Gemeinde Oeversee gem. anliegendem Entwurf.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

8 . Bedarf weiterer Kindergartenplätze in der Gemeinde Oeversee

Vorlage: 2017/25/025

Frau Thomsen berichtet, dass der Ausschuss sehr intensiv und kontrovers über den weiteren Bedarf an Kindergarten- und Kinderkrippenplätzen diskutiert hat. Sie erläutert, dass die vorgelegten Zahlen der Kindertagesstätten auf doppelte Meldungen überprüft wurden und diese entsprechend gestrichen wurden. Ebenso erörtert sie, dass die Zahlen natürlich immer mit Unwägbarkeiten wie Zuzüge und Wegzüge verbunden sind und auch die Anzahl der Geburten nicht genau vorausgesagt werden kann.

Es sollen verschiedene Alternativen (Anbau, Nutzung Jugendraum, altes Feuerwehrgerätehaus) unter Einbeziehung der jetzigen Nutzer geprüft werden. Dazu wird die Beratung eines Planungsbüros benötigt.

Im Laufe der Diskussion wird angeregt zu prüfen, ob eine zentrale Anmeldung der Kindergartenplätze über das Amt Oeversee erfolgen kann.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, für die Planung einer ggf. erforderlichen Erweiterung des ADS-Sportkindergartens an der Grundschule Oeversee Planungskosten für die Leistungsphasen 1 und 2 im Haushalt 2018 einzuplanen.

Dadurch wird es möglich, 2018 die Planung durchzuführen und auf dieser Grundlage ggf. Entscheidungen über die weitere Vorgehensweise zu treffen.

Im Vorwege der Planung eines Anbaus ist zu prüfen, ob bereits vorhandene Liegenschaften, wie z. B. der Jugendtreff, für die Einrichtung einer Kita-Gruppe geeignet wären. Der Bürgermeister wird beauftragt die erforderlichen Gespräche mit den Nutzern zu führen. Die für die Planung eingestellten Mittel sind für diesen Zweck gebunden und können nur durch Beschluss des Schul- und Kindergartenausschusses oder des Finanzausschusses zur Deckung anderer Aufwendungen eingesetzt werden.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

**9 . 10 Jahre Fusion der Gemeinden Oeversee und Sankelmark - Beratung und Beschlussfassung über ein mögliches Jubiläumsfest
Vorlage: 2017/25/033**

Herr Schmidt berichtet von der fruchtbaren Beratung im Ausschuss. Man möchte durch ein solches Fest den Zusammenhalt zwischen den Ortsteilen festigen. Die Idee ist ein Fest von Bürgern für Bürger getragen von Gemeinde, Institutionen und Vereinen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt zur Planung eines Jubiläumsfestes einen Festausschuss unter Beteiligung der ortsansässigen Vereine und Institutionen zu bilden. Ein endgültiger Beschluss über die Durchführung des Festes wird nach den ersten Sitzungen des Festausschusses in der nächsten Sitzung der Gemeindevertretung getroffen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

10 . Mitteilungen und Anfragen

Thomas Jensen erwähnt, dass viele Senioren darum bitten, dass Termine für Veranstaltungen früher als bisher im Treenespiegel benannt werden. Vielleicht wäre eine Veröffentlichung eines Jahresplanes im Januar-Treenespiegel möglich.

Zum Ende der Sitzung bedankt sich Bürgermeister Bölck für die gute und konstruktive Zusammenarbeit im Sitzungsjahr. Es hat viel Freude gemacht, so dass es schon fast schade ist, dass „schon wieder“ Wahlen zur Gemeindevertretung anstehen.

Herr Brodersen stimmt Herrn Bölck umfassend zu und zieht ein kleines Jahresresumee: Es wurden wieder viele Straßenlampen auf LED-Technik umgerüstet, das Wohngebiet Harseefeld ist nahezu fertig, ein neues Baugebiet in Planung, das neue FFW-Gerätehaus kann bezogen werden, B-Pläne im Gewerbegebiet Krokamp wurden auf den Weg gebracht und die Breitbandversorgung im Außenbereich wurde angegangen. Auch Herr Brodersen wünscht allen eine schöne Weihnachtszeit und ein schönes und gesundes Jahr 2018.

Herr Sarnow und Herr Scholtyßek beklagen, wie auch in den letzten Jahren, dass die Vorredner wieder bereits alles gesagt hätten, schließen sich aber nicht minder herzlich den Wünschen der Vorredner an.

Die Sitzung wird um 20:58 Uhr geschlossen. .

gez. Patrick Kehler
Protokollführung

gez. Ralf Bölck
Bürgermeister